



08.10.2013 - 14:02 Uhr

Große Unterstützung für "Weihnachten im Schuhkarton®" / Papst Franziskus erbittet für Geschenkaktion Gottes Segen

Berlin (ots) -

Die Geschenkaktion "Weihnachten im Schuhkarton" des Vereins Geschenke der Hoffnung erfreut sich einer wachsenden Unterstützung. Immer mehr Menschen, Unternehmen, Kirchengemeinden und Organisationen lassen sich motivieren, "dass Kinder in verschiedenen Ländern, in benachteiligten Situationen, Freude erfahren", sagte Bernd Gülker, Geschäftsführer des Werks, am 8. Oktober vor Journalisten in Berlin. Jeder könne mit kleinen Dingen Großes bewirken, indem er ein Päckchen für ein Kind in Not packt. Ziel der Aktion ist es laut Gülker, Nächstenliebe und Gottesliebe greifbar zu machen. In Osteuropa und Zentralasien verteilen Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen die Geschenke an bedürftige Kinder. Diese werden häufig in Zusammenarbeit mit Sozialbehörden ausgewählt. Immer wieder erwachsen daraus Beziehungen und weiterführende Hilfsangebote, so Gülker. Besonders freue man sich, dass Papst Franziskus von Herzen für alle Beteiligten Gottes Segen erbitte. "Weihnachten im Schuhkarton" sei "sozial-karitatives Engagement im Sinne des Evangeliums", ließ er in einem Schreiben an Geschenke der Hoffnung mitteilen. Nach Ansicht des Sprechers des Werks, Tobias-B. Ottmar, ist dieses Statement eine enorme Bestärkung für die ehrenamtlichen Mitarbeiter vor Ort.

Sozialsenator Czaja übernimmt Schirmherrschaft für Berlin

In Berlin habe zudem Sozialsenator Mario Czaja (CDU) die Schirmherrschaft für die Aktion übernommen. "Jedes Paket vermittelt als größtes Geschenk die Botschaft: ‚Wir denken an dich, auch du bist angenommen und geliebt‘", so Czaja in einer Grußbotschaft. Ähnlich äußerte sich Reinhard Kubbutat, Leitender CVJM-Sekretär des CVJM Berlin: "Wir verstehen uns als Anwalt von Kindern und Jugendlichen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens groß werden. Wir wollen diesen Kindern mit der Aktion Wertschätzung entgegenbringen und sagen: Du bist uns wichtig." Derzeit gibt es über 4.000 Abgabestellen im deutschsprachigen Raum. Neben Geschäften der Schuhkette SIDESTEP fungieren auch Filialen der Buchhandelskette Thalia in Berlin als Abgabeorte. Erstmals wird in diesem Jahr eine Supermarktkette vorgepackte Schuhkartons anbieten. In über 70 Combi-Märkten kann man ab Ende Oktober bereits gefüllte Päckchen kaufen und vor Ort abgeben, berichtete Ottmar.

Jeder kann mitmachen!

"Weihnachten im Schuhkarton" ist eine Mitmachaktion, an der sich jeder beteiligen kann: Bis zum 15. November kann man einen weihnachtlich dekorierten und mit neuen Geschenken gefüllten Schuhkarton zu einer von tausenden Abgabestellen bringen. Päckchenpacker können entscheiden, welche Altersgruppe (2-4, 5-9 oder 10-14 Jahre) und welches Geschlecht sie beschenken wollen. Bewährt habe sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der auf der Internetseite des Vereins heruntergeladen und bestellt werden kann. Zusätzlich zum Schuhkarton empfiehlt das Werk eine Spende von sechs Euro pro Päckchen für die Abwicklung des Projekts und den Transport.

Über 100 Millionen beschenkte Kinder

Weltweit werden die Schuhkartons in 10 Ländern gesammelt und in etwa 100 verteilt. Seit 1993 wurden so bereits über 100 Millionen Kinder beschenkt. Im deutschsprachigen Raum wurden zuletzt knapp eine halbe Million Schuhkartons gepackt. 2013 will Geschenke der Hoffnung die 6-Millionen-Marke seit Bestehen der Aktion erreichen.

Infokasten:

Alle Informationen und Abgabestellen findet man unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline 030 76 883 883. Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Website des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder kann klassisch per Überweisung spenden (Geschenke der Hoffnung, Konto: 104102, BLZ: 10010010 (Postbank Berlin), Verwendungszweck: 300501/Weihnachten im Schuhkarton).

Über Geschenke der Hoffnung e. V.:

Geschenke der Hoffnung ist ein christliches Werk, das in über 20 Ländern tätig ist. Die Vision des Werks ist es, mit Begeisterung gemeinsam daran zu arbeiten, dass Kinder und junge Menschen Freude erleben und Perspektiven erhalten. Dies geschieht durch Aktionen wie "Weihnachten im Schuhkarton", Förderprogramme für benachteiligte Kinder und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit. Größter Partner, insbesondere in Katastrophenfällen, ist die internationale Hilfsorganisation Samaritan's Purse.

Kontakt:

Geschenke der Hoffnung e.V.
Isabelle Dreher
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Haynauer Straße 72a
12249 Berlin

Telefon: 030 - 768 83 406
presse@geschenke-der-hoffnung.org

www.geschenke-der-hoffnung.org
www.facebook.com/GeschenkederHoffnung

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014366/100745082> abgerufen werden.